

	<p>Objekt: Potsdam, Nauenerstraße 30/31</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Rumpf, Fotografische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: FS 837</p>
--	--

Beschreibung

Das Eckhaus Nauener Straße 30/31 (heute Friedrich-Ebert-Straße 112) wurde 1765 nach Plänen Carl von Gontards auf der Westseite der Nauenschen Plantage (bis 1945 Wilhelmplatz, seitdem Platz der Einheit) errichtet. Erstbesitzer waren die Gebrüder Jury, berühmte Potsdamer Kupferschmiede. Ihnen gehörte auch das Haus Nauener Straße 33/34. Der eine von ihnen, Friedrich Jury, schuf u.a. 1776 den vergoldeten Atlas auf dem Alten Rathaus. Das Haus mit elf Achsen zum Platz und fünf zur Ebräerstraße ist im palladianischen Barock gehalten und zugleich ein typischer Vertreter des Zopfstils. Zusammen mit dem ähnlich gestalteten Eckhaus Nauener Straße 28/29, bildete es eine Torsituation zur Ebräerstraße. Wie die Nachbarhäuser, so wurde auch dieses 1783 aufgrund schlechter Fundamentierung abgerissen und anschließend wiederaufgebaut. 1909 im Erdgeschossbereich durch Ladeneinbauten entstellt und 1945 leicht beschädigt, besitzt das Haus heute weitgehend wieder sein bauzeitliches Antlitz. (Thomas Sander, 2014)

Grunddaten

Material/Technik:	Gelatinetrockenplatte
Maße:	Höhe: 23,80 cm;Breite: 29,80 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1901-1910
	wer	Fritz Rumpf (1856-1927)
	wo	Potsdam

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Potsdam

Schlagworte

- Negativ (Fotografie)